Zeitschrift: Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz = Matériaux pour la flore

cryptogamique suisse = Contributi per lo studio della flora crittogama

svizzera

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 3 (1908)

Heft: 2

Artikel: Die Brandpilze der Schweiz

Autor: Schellenberg, H. C.

Kapitel: Schlüssel zum Bestimmen der Gattungen

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-821057

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schlüssel

zum Bestimmen der Gattungen.

I.	Sporen einzeln, verstäubend.	
	A. Sporenlager ohne sterile Hyphen.	
	1. Sporen ohne hyaline Anhängsel.	
	* Sporen über 12—14 μ gross	Tilletia.
	* Sporen unter 12—14 μ gross	Ustilago.
	2. Sporen mit hyalinen Anhängseln	Neovossia.
	B. Sporenlager mit einer Hülle steriler Hyphen um-	
	kleidet	Sphace lotheca.
	C. Sporenlager mit zentraler Columella und zentrifu-	
	galer Sporenbildung	Cintractia.
Π.	Sporen einzeln im Gewebe eingeschlossen bleibend.	
	A. Sporen in kleinen Blattflecken	Entyloma.
	B. Sporenlager in Wurzelanschwellungen	Schinzia.
	C. Sporen in ausgedehnten Lagern	Melanota enium.
Ш.	Sporen zu zweien vereinigt	Schizonella.
IV.	Sporen zu mehreren in Ballen vereinigt.	
	A. Sporenballen verstäubend.	
	1. Sporenballen mit sterilen Randsporen	Urocystis.
	2. Sporenballen ohne sterile Randsporen.	
	* Sporen in Ballen fest verbunden bleibend.	
	a. Mit Keimporen	The caphora.
	b. Ohne Keimporen	Toly posporium.
	* Sporen leicht aus den Ballen zu trennen .	Sorosporium
	B. Sporenballen im Gewebe des Wirtes eingeschlossen	
	bleibend.	
	1. Sporenballen ohne sterile Randsporen.	
	* Ohne sterile Hyphen im Zentrum des Sporen-	
	ballens	Tuburcinia.
	* Mit sterilen Hyphen im Zentrum des Sporen-	
	ballens	Tracya.
	2. Sporenballen mit sterilen Randsporen.	
	* Sporenballen mit zentralen sterilen Hyphen .	Doassansiopsis.
	* Sporenballen ohne zentrale sterile Hyphen .	Doassansia.